

**Weiterbildung Palliative Care 2025-2
Ambulante und stationäre Pflege, Hospizpflege u.a.**

Palliative Care

ist ein integriertes, ganzheitliches Versorgungskonzept zur Verbesserung der Lebensqualität bei Menschen mit chronischen und zum Tode führenden Erkrankungen und deren Zugehörige. Die Weiterbildung erfüllt die Qualitätsstandards des Curriculums der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin und entspricht den Rahmenvereinbarungen nach § 39a und § 132 d SGB V.

Zertifikat

Mit Abschluss der Weiterbildung erfolgt die Vergabe des Zertifikats nach dem „*Basiscurriculum Palliative Care*“ M. Kern, M. Müller, K. Aurnhammer – Alpha, Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin, Deutsche Krebshilfe, Deutscher Hospiz- und Palliativ Verband e.V. - über die Ev. Pflegeakademie Xanten.

Ziele der Weiterbildung

Die Ziele von Palliative Care sind die Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität des Kunden und seiner Zugehörigen. Persönliche Wertevorstellungen, Wünsche, Ziele des Kunden und seiner Zugehörigen sind die Maxime für das interdisziplinäre Handeln. Dies erfordert eine Perspektivverschränkung sowie eine vorausschauende, suchende Haltung zur Prävention und Linderung von Leiden durch frühzeitiges Erkennen sowie exzellentes Einschätzen und Behandeln von Schmerzen und anderen physischen, psychosozialen und spirituellen Problemen.

Inhalte

Therapie und Pflege bei Schmerzen und weiteren ausgewählten Symptomen: z.B. Ernährung/Appetitlosigkeit, Übelkeit/Erbrechen, Obstipation, Dyspnoe, psychische Symptome sowie bei der Behandlungspflege (z.B. Wundmanagement, Port), Kommunikation, Trauerarbeit, palliative Betreuung am Lebensende, Care und Case Management.

Qualitätssicherung

Gemäß der gesetzlichen Grundlagen nach § 132 d § 15 gemäß § 37 b Abs. 1, Abs. 2 SGB V wird die Qualitätssicherung durch jährliche Fort-bildungsveranstaltungen der Ev. Pflegeakademie Xanten sichergestellt.

Zielgruppe Pflegefachkräfte, Sozialpädagogen/innen
Sozialarbeiter/innen

Kursumfang 160 Stunden plus Bildung von Peergroups einschließlich inhaltlicher Arbeit zum Praxistransfer: insgesamt 20 UE sind verpflichtend und nachzuweisen.

Termine

1. Modul	15.09.2025 – 19.09.2025	Montag - Freitag
2. Modul	24.11.2025 – 28.11.2025	Montag - Freitag
3. Modul	02.03.2026 – 06.03.2026	Montag - Freitag
4. Modul	18.05.2026 – 22.05.2026	Montag - Freitag

VA-Ort Gewerbe- und Gründerzentrum Kalkar, Industriepark 4 in
47546 Kalkar-Kehrum

Evangelische Pflegeakademie Xanten
Ausbildungen, Fort- und Weiterbildungen
Karthaus 8–10
46509 Xanten

T 02801.98787-0
F 02801.98787-29
M info@ev-pflegeakademie-xanten.de

www.ev-pflegeakademie-xanten.de

Bankverbindung

Bank für Kirche und
Diakonie eG – KD-Bank
IBAN DE18 3506 0190 1088 9792 02
BIC GENODED1DKD

Träger

**Rheinische Gesellschaft
für Diakonie gGmbH**
Hasensprung 1
42799 Leichlingen

Vorsitzende des Aufsichtsrates

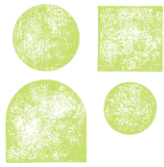
Kirsten Schwenke

Geschäftsführer

Martin Sartorius

Handelsregister HRB 57083
Amtsgericht Köln
Steuernummer 230/5761/0931





**Rheinische
Gesellschaft
für Diakonie**

Im Verbund der
Diakonie 

Kursleiterin Ute Pelzer, zertifizierte Kursleiterin Palliative Care

Abschluss Abschlusskolloquium

Kursgebühr 2.392,50 Euro inkl. Unterlagen

Evangelische Pflegeakademie Xanten
Ausbildungen, Fort- und Weiterbildungen
Karthaus 8–10
46509 Xanten

T 02801.98787-0

F 02801.98787-29

M info@ev-pflegeakademie-xanten.de

www.ev-pflegeakademie-xanten.de

Eine Förderung über den Bildungsscheck NRW ist möglich.

Informationen dazu unter www-Bildungsscheck.nrw.de

Wir sind eine anerkannte Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung
(Bildungsurlaub NRW entspr. § 11 AWbG).

Bankverbindung

Bank für Kirche und

Diakonie eG – KD-Bank

IBAN DE18 3506 0190 1088 9792 02

BIC GENODED1DKD

Träger

Rheinische Gesellschaft

für Diakonie gGmbH

Hasensprung 1

42799 Leichlingen

Vorsitzende des Aufsichtsrates

Kirsten Schwenke

Geschäftsführer

Martin Sartorius

Handelsregister HRB 57083

Amtsgericht Köln

Steuernummer 230/5761/0931

